



Seminar zum deutschen, europäischen und internationalen Unternehmensrecht

Im Wintersemester 2022/2023 werde ich ein

Seminar zum deutschen, europäischen und internationalen Unternehmensrecht

– Studienarbeit i.S.d. §§ 20 Abs. 1, 22 StPrO als Seminarveranstaltung –

anbieten. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aus dem **SPB 4** und wird als **Blockseminar** stattfinden.

Die **Themenvergabe** sowie eine **Vorbesprechung** finden am

Dienstag, 09. August 2022, 14.30 Uhr s.t.

in Raum 4 des Peterhofs statt.

Wenn Sie an der Themenvergabe teilnehmen möchten, senden Sie bitte eine formlose Anmeldung **bis zum**

Sonntag, 7. August 2022, 20.00 Uhr

an **samuel.wunderlich@jura.uni-freiburg.de**.

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rechtswissenschaftliche
Fakultät

Institut für Ausländisches
und Internationales
Privatrecht

Abteilung II

Direktor:
Richter am OLG Karlsruhe
Prof. Dr. Hanno Merkt,
LL.M. (Chicago)

Niemensstraße 10
79098 Freiburg

Tel. 0761/203-2199
Fax 0761/203-2194

Hanno.Merk@jura.uni-freiburg.de
www.ipr2.jura.uni-freiburg.de

Freiburg, 26. Juli 2022

■ Folgende **Seminarthemen** werden angeboten:

1. Richtungswechsel des BGH bei Beschlussmängelstreitigkeiten im Personengesellschaftsrecht (Heinrich, ZIP 2018, 411).
2. Bußgeldregress im Kapitalgesellschaftsrecht nach der (Nicht-)Entscheidung des BAG (Baur/Holle, ZIP 2018, 459).
3. Vereinbarkeit des deutschen Mitbestimmungsgesetzes mit EU-Recht (Stolzenberg, DB 2017, 1077).
4. Die Prüfung von Treuhandkonten im Rahmen der Abschlussprüfung am Beispiel der Wirecard AG (Marten, Der Betrieb 2020, 1465; Lenz, Der Betrieb 2020, 2085).
5. Der RefE des Verbandssanktionengesetzes (Ströhmann, ZIP 2020, 105).
6. Der Versammlungsbegriff im UmwG und dem Gesellschaftsrecht im Allgemeinen nach BGH Beschl. v. 05.10.2021 – II ZB 7/21 (Kapras/Schirmacher, GMBHR 2021, 1331-1335)
7. Das neue Verfahren zur Bilanzkontrolle nach dem FISG im Lichte des Falls Wirecard (Hoffmann, WPg 2021, 1468; Klöhn, ZIP 2021, 381)
8. Squeeze-Out-Abfindung bei Bestehen eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags (OLG Frankfurt aM, ZIP 2020, 2230)
9. Recht des Insolvenzverwalters auf Einsicht und Herausgabe der Handakte des Wirtschaftsprüfers (Röh/Hidding, WM 2021, 1729; BGH; BGH, NJW 2018, 2319)
10. Fehlerbegriff im Enforcement-Verfahren (OLG Frankfurt a.M., Beschl. v. 04.02.2019 - WpÜG 3/16, WpÜG 4/16; Schmidt, BB 2019, 2027)
11. Existenzvernichtungshaftung und Verschmelzung (BGH, NZG 2019, 187; Heckschen, NZG 2019, 561)
12. Distressed Debt Takeover (Florstedt, ZIP 2015, 2345; Brinkmann, WM 2017, 1033)
13. Hauptversammlungszuständigkeit bei Business Combination Agreements (Strohn, ZHR 182 (2018), 114; Koch, ZGR 2019, 588;

- LG München I, Urt. v. 20.12.2018 – 5 HK O 15236/17, ZIP 2019, 266)
14. Bedarf es einer neuen Gesellschaftsform? – die Debatte um eine „GmbH mit gebundenem Vermögen“ (Fleischer, ZIP 2022, 345)
 15. Der Investorendialog des Aufsichtsrats de lege lata und de lege ferenda (Fleischer/Bauer/Wansleben, DB 2015, 360)
 16. Gläubigereinfluss durch Financial Covenants (Nouvertné, ZIP 2012, 2139)
 17. Abberufung eines Aufsichtsratsmitglieds wegen ethischen Fehlverhaltens außerhalb des Aufsichtsratsmandats (OLG Karlsruhe, EWIR 2022, 203)

Sollten Sie sich für eines der vorgenannten Themen entscheiden, füllen Sie bitte die **Annahmeerklärung**, die Sie im Laufe der Themenvergabe erhalten, aus und **unterzeichnen** diese.

Mit **Abgabe** der Annahmeerklärung entscheiden Sie sich **verbindlich** für das von Ihnen gewählte Thema.

Die **Bearbeitungszeit** der schriftlichen Ausarbeitung **beginnt mit Abgabe der Annahmeerklärung** am **9. August 2022** und beträgt **4 Wochen**. Sie **endet am**

Dienstag, 6. September 2022 um 24.00 Uhr.

Studienarbeit und Thesenpapier (max. 1 DIN A4-Seite) sind bis zu diesem Abgabetermin **beim Prüfungsamt** einzureichen. Maßgeblich für die Wahrung der Frist ist der Eingang **sowohl von Studienarbeit und Thesenpapier in gedruckter Form als auch des Datenträgers**, auf dem die elektronische Version beider Dokumente gespeichert ist. Die nicht fristgemäße Abgabe gilt als Rücktritt (§ 22 Abs. 2 StPrO).

Im Rahmen des Seminars werden die Ergebnisse der Arbeiten mit einer den **Anforderungen nach § 22 StPrO genügenden Studienarbeit**, einem Seminarreferat nebst einführendem Thesenpapier sowie der jeweils auf das mündliche Referat folgenden Diskussion aufzubereiten und zu präsentieren sein.

Die **Termine und Fristen** in der **Übersicht**:

	Datum	Uhrzeit
Anmeldung zur Themenvergabe	7. August 2022	20.00 Uhr (E-Mail)
Themenvergabe	9. August 2022	14.30 Uhr
Bearbeitungsbeginn	9. August 2022	Nach Abgabe der Annahmeerklärung
Bearbeitungsende	6. September 2022	24.00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Für die Formalien der schriftlichen Seminararbeit sind unbedingt die Vorgaben der „**Schulung zum wissenschaftlichen Arbeiten I (Allgemeine Grundsätze) & III (Studienarbeit)**“ – [hier](#) abrufbar – zu beachten. Bearbeitungen, die sich nicht an diese Vorgaben halten, müssen mit einer **Notensenkung** rechnen.

Gez. Prof. Dr. Hanno Merkt